

Die Getreidefuhrn werden von der Wegmauth  
befreit.

Patent vom 17. October 1766.

**WIR** Maria Theresia von Gottes Gnaden Rö-  
mische Kaiserinn, Wittib, Königin zu Hungarn,  
Böheim, Dalmatien, Croatien, Slavonien, &c.

Geben Unsren Landes-Mitgliedern, geist- und welt-  
lichen Standes, wie auch allen Städt- Märkt- Dorf-  
und Grund-Obriigkeiten, derenelben Vorstehern, Beam-  
ten, Richtern, und Gemeinden, insonderheit aber allen  
Mauth- Weeg- Mauth- Beamten, und Aufschlägern in  
Unserm Erzherzogthume Desterreich gnädigst zu verneh-  
men, wienach Wir bereits unterm 9ten dies laufenden  
Monats durch ein allgemeines Patent die gänzliche freye  
Aus- und Einfuhr der Körner bis Ende Januarii des  
eintretenden 1767ten Jahrs respectu unsrer Erbländer  
Böheim, Mähren, und Desterreich allergnädigst zu ge-  
statten geruhet haben.

Da Wir nun sothane eingestandene Begünstigung  
aus fernerweit- Landesmütterlicher Fürsorge gleicherge-  
stalten auf Unser Erzherzogthum Schlesien zu erstrecken,  
annebens zu Erleichterung der unmittelbar- anhoffenden  
ergiebigen Zufuhr gnädigst resolviret haben, daß re-  
spectu vorgedacht- unsrer Erbländer in Ansehung sol-

cher Körner=Aus= und Einfuhr für obbemeldte Zeit die Weeg=Mauthen aufgehoben seyn sollen.

Als befehlen Wir allen Eingangs = ernannt Unsren getreuen Landes=Mitgliedern, geist= und weltlichen Standes, wie auch allen Städt= Märkt= Dorf= und Grund= Obriegkeiten, derenselben Vorstehern, Beamten, Richtern und Gemeinden, insonderheit aber allen Mauth=Weeg= Mauth = Beamten, und Aufschlägern in Unsrem Erzherzogthume Desterreich, und versehen Uns gnädigst, daß ihr dieser von Uns nachgefolgten allerhöchsten Entschliesung, und anmit zum Behuf des allgemeinen Weesens allergnädigst eingestandenen Mauth, und Weeg= Mauth= Freyheit euch gehorsamst fügen, und denen aus vorgedacht Unsren Ländern in obbestimmter Zeit= Frist in dies Unser Erzherzogthum Desterreich zufahrenden Fuhrleuten keiner dingen behinderlich fallen, noch weniger eine Mauth= oder Weeg= Mauth gebühr abfordern, sondern denenselben zu Erreichung Unsrer allerhöchsten Gesinnung allen geneigten Vorschub angedeihen lassen sollet.

Dann hieran beschiehet Unser gnädigster Will, und Meinung; Gegeben in Unsrer Residenz= Stadt= Wien den 17ten Monats= Tag Octobris, im 1766ten Unsrer Reiche im 26ten Jahre.

Franz Ferdinand Graf v. Schrattenbach Statthalter.

Thomas Ignaz Edler von Pöck Canzler.

(L. S.)

Commissio Sacrae Caesareo-Regiae  
Majestatis in Consilio.

Franz de Paula v. Fraißl.

Franz v. Hartenfels.